

Pressemitteilung

## Wagner im Kino 2018: „Lohengrin“

**Am 25. Juli 2018 wird die Premiere der Neuinszenierung „Lohengrin“ von den Bayreuther Festspielen ab 18 Uhr in über 130 Kinos übertragen.**

Bereits zum siebten Mal wird eine Inszenierung der Bayreuther Festspiele in ausgewählte Kinos übertragen. 2018 ist es die Neuinszenierung „Lohengrin“, „Romantische Oper in 3 Akten“ von Richard Wagner, deren Premiere am 25. Juli die diesjährigen Festspiele eröffnet. Die Musikalische Leitung liegt in den Händen von Christian Thielemann, die Inszenierung stammt von Yuval Sharon, Bühne und Kostüm gestalten Neo Rauch & Rosa Loy.

Im deutschsprachigen Raum übertragen mehr als 130 Kinos die Aufführung, erstmals nimmt auch Lissabon daran teil. Um mehr Kinobesuchern die Möglichkeit zu geben, die Übertragung anzusehen, findet diese leicht zeitversetzt zur originalen Aufführung statt und beginnt um 18 Uhr – in HD-Qualität und Dolby Surround.

Ergänzend zur Opernübertragung bieten die Bayreuther Festspiele erneut ein **exklusives und einzigartiges Vor- und Pausenprogramm** an, das der bekannte Musikjournalist und Publizist Axel Brüggemann moderiert. Gespräche mit Solisten und anderen Mitwirkenden der Aufführung lassen den Entstehungsprozess der Inszenierung anschaulich werden, Hintergrundinformationen geben spannende Einblicke in die Bayreuther Festspiele, so dass der Kinobesucher in die unvergleichliche Atmosphäre auf dem „Grünen Hügel“ eintauchen kann.

**Noch bis zum 25. Juli 2018 um 20 Uhr kann jeder am Gewinnspiel auf der Website [www.wagner-im-kino.de](http://www.wagner-im-kino.de) teilnehmen.** Neben zwei Premierenkarten für die Bayreuther Festspiele 2019 (Neuinszenierung „Tannhäuser“) werden weitere Festspielkarten und ein Überraschungspaket verlost. Die Ziehung der Gewinner erfolgt live in der zweiten Pause der Kinoübertragung.

Weiterführende Informationen unter [www.wagner-im-kino.de](http://www.wagner-im-kino.de).

*Info: „Wagner im Kino“ begann 2012 mit einer Übertragung des „Parsifal“, gefolgt 2013 von „Der fliegende Holländer“, 2014 „Tannhäuser“, 2015 „Tristan und Isolde“ (erstmalig die Neuinszenierung), 2016 „Parsifal“ (erstmalig die Premiere der Neuinszenierung) und 2017 „Die Meistersinger von Nürnberg“.*